

Hortangebot in den städtischen Kindertagesstätten Mattenberg und Dr. Hermann-Haarmann-Haus - Betreuung über das Grundschulalter hinaus

Berichtersteller/-in: Stadträtin Janz

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Alterserweiterung der BG/Hort II-Gruppen der Kita Mattenberg und der Kita Dr. Hermann-Haarmann-Haus für Kinder, die das 5. oder 6. Schuljahr besuchen, wird im bisherigen Umfang über den 31.07.2008 hinaus vorerst bis zum 31.07.2010 verlängert. Die Aufnahme im Rahmen der Alterserweiterung kann erfolgen, wenn der ASD im Einzelfall die Notwendigkeit der Betreuung festgestellt hat.“

Begründung:

Mit Beschluss Nr. 1490 vom 23.05.2005 hat die Stadtverordnetenversammlung der Einrichtung von BG/Hort II-Plätzen für Kinder, die das fünfte oder sechste Schuljahr besuchen in den Kindertagesstätten Mattenberg und Dr. Hermann-Haarmann-Haus befristet bis zum 31.07.2008 zugestimmt.

In der Kita Mattenberg wurde eine BG/Hort II-Gruppe mit bis zu 20 Plätzen eingerichtet, in der Kita Dr. Hermann-Haarmann-Haus können bis zu 5 Plätze im Rahmen der Alterserweiterung belegt werden.

Die Kita Mattenberg besuchen überwiegend Kinder der Pestalozzischule, der Georg-August-Zinn-Schule sowie der Johann-Amos-Comenius-Schule. Die alterserweiterten Plätze der Kita Dr. Hermann-Haarmann-Haus belegen Kinder aus der Mönchebergschule sowie der Hegelsbergschule.

Die vorhandenen Plätze sind gut ausgelastet und decken den Bedarf.

Die Alterserweiterung der Grundschulkindebetreuung hat sich an beiden Standorten bewährt.

Sie stellt eine niederschwellige und kostengünstige Alternative zu den Erziehungshilfeinterventionen dar und ermöglicht die Unterstützung und Förderung einzelner Kinder in schwierigen familiären Situationen über die Grundschulzeit hinaus.

Die Belegung der alterserweiterten Plätze erfolgt nach Vorlage einer anspruchsbegründenden Stellungnahme in Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst.

Aufgrund der bisherigen guten Erfahrungen soll die bestehende Regelung über den 31.07.2008 hinaus bis zum 31.07.2010 verlängert werden. Die Befristung erfolgt im Hinblick auf den weiteren Ausbau der Ganztagsangebote an immer mehr Kasseler Schulen.

Um den Kindertagesstätten eine frühzeitige Planung zu ermöglichen, ist eine Beschlussfassung zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich.

Der Jugendhilfeausschuss hat der Vorlage in seiner Sitzung am 04.10.2007 zugestimmt.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 19.11.2007 über die Verlängerung der eingerichteten Alterserweiterung beschlossen.

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister